

28
39

Vertraulich!

Betrifft:

Vorgang : Ohne.

Anlagen : Keine.

..... hat vom
bis in der französischen Fremdenlegion ge-
dient und wurde nach Mitteilung des Deutschen Generalkonsulats
in Marseille am nach
.....
.....
entlassen.

Falls der Genannte dort nicht zuziehen sollte, er-
suche ich um Bericht und um Einleitung der erforderlichen Fahn-
dungsmassnahmen. Ein Lichtbild von ihm befindet sich bei der
Staatspolizeileitstelle Karlsruhe.

Sollte der Legionär noch nicht zur Sache vernommen
worden sein, ersuche ich, seine erkennungsdienstliche Behand-
lung zu veranlassen und zwei Lichtbilder nebst einem Formblatt
52 hierher zu senden.

Im Auftrage:

Beglaubigt:

An
die Staatspolizei(leit)stelle
in

3/4
40

Reichssicherheitshauptamt
IV E 3 - B.Nr.

Berlin, den

194

Geheim!

Einschreiben!

Betrifft:

Bezug:

Anlagen:

Die Fahndung nach
ist noch nicht als erledigt zu betrachten. Sobald sie ihre Er-
ledigung findet, werden die erforderlichen Lösungsmaßnahmen
von hier veranlasst. Weitere Rückfragen erübrigen sich daher.

Im Auftrage:

A.1

Beglaubigt:

in

Kanzleiangestellte.

Schnellbrief!

An den
Leiter der Staatspolizei (leit)stelle
in

Betrifft:
Bezug:
Anlagen:

Nach Mitteilung der hiesigen Sichtvermerkszentrale hat
der/die
Beruf
Name:
Vorname.....
Geburtsdatum:
Geburtsort:
Staatsangehörigkeit:
einen Einreisesichtvermerk erhalten zur Reise
von
nach

Reisezweck:
Er/Sie will an den angegebenen Orten folgende Personen aufsu-
chen:
.....
.....

Vorgänge über den/die Genannten sind hier nicht vor-
handen. Bei dem Oberkommando der Wehrmacht liegen keine/die un-
seitig wiedergegebenen Notierungen vor.

Den Umständen nach wird hier eine abwehrpolizeiliche
Überwachung des/der oben bezeichneten Reisenden für erforder-
lich gehalten.

Sollten die Ermittlungen Sachdienliches ergeben,
ersuche ich um Bericht.

Im Auftrage:

Beglaubigt:

Reichssicherheitshauptamt
- IV B 3 B.Nr.

Berlin, den

194

7142

Geheim!

Einschreiben!

Betrifft:

Vorgang:

Anlagen: 1 Abdruck.

In der oben bezeichneten Landesverratsache
übersende ich einen Abdruck der Anklageschrift zur Kenntnis-
nahme und zum dortigen Verbleib.

Im Auftrage:

An

Beglaubigt:

in

Kanzleiangestellte

Formblatt 12.